

Rundschreiben Nr. 720

Sitzungsprotokoll der Vorstandssitzung am 13. September 2014
in Christkindlhof (Gasthaus Eßl), Schwammingerstr. 4, 4400 Steyr

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Anwesend: Präsident Günter Mitterhuemer, Julia Bernhard, Johann Daxinger, Dietmar Hiermann, Christian Höher, Gerald Huemer, Mag. Wilfried Kuran, Gerhard Riegler, August Wurm, Reinhard Ziebermayr

Entschuldigt: Günter Almer, Mag. Christian Engl, DI. Dr. Andreas Gangl, Robert Ganglberger, Markus Granditsch, Dir. Hubert Kammerhuber,

1. Begrüßung / 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit / 3. Genehmigung der Protokolle

Präsident Mitterhuemer begrüßt die Anwesenden. Der Vorstand ist beschlussfähig.
Das RS 719 wird genehmigt.

4. Berichte und Anträge

Präsident / Landesspielleitung:

- Der Präsident stellt den Antrag als Unterstützung für den Internetbetreuer August Wurm in den Vorstand zu kooptieren. Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- Die Auslosung der Mannschaftsmeisterschaft 2014/15 wurde veröffentlicht. Für die Jugendliga sind noch die Termine zu vergeben.
- Günter Mitterhuemer berichtet von der ÖSB-Sitzung. ÖSB Protokolle sind auf der ÖSB Homepage einsehbar. Für 2016 wurde die Schnellschach- und Blitzschach-Staatsmeisterschaft nach Oberösterreich vergeben. Diese wird im Linzer Rathaus veranstaltet. Der Zeitpunkt könnte Ende Juni oder zu dem Klangwolkenwochenende sein.

Schriftführer:

- Die Sport & Fun Messe in Ried i. I. wird vom 13. bis 15. März stattfinden. Der Jugendreferent/Schriftführer soll den Landesverband dazu anmelden.
- TA-Sitzung: aus dem Protokoll der Sitzung vom 4. September 2014:
 - **Punkt 1:** Status „Schachinländer“
Der TA schlägt vor, die 5 Jahresfrist für Ausländer, wie derzeit im § 6.3.12 der TuWO festgeschrieben, aufzuheben. Wenn der feste Wohnsitz in Österreich nachgewiesen werden kann, und der Lebensmittelpunkt in Österreich ist, sollte der LSPI auf Ansuchen den Schachinländerstatus als individuelle Entscheidung zusprechen können.
Dieser Punkt wird vom Vorstand mit einer Enthaltung angenommen.
 - **Punkt 2:** Finanzielle Abgeltung für die Schülerliga:

Der TA ist einhellig der Auffassung, dass die Abgeltung von 36,50 € die Organisatoren, also derzeit Ganglberger, Freh und Hiermann, und nicht die Schiedsrichter bekommen sollen.

Diesem Punkt wird vom Vorstand einstimmig zugestimmt.

- **Punkt 3:** Einschätzung der seit 2 Jahren gültigen Gastspielerregelung:
Diese Regelung hat sich gut bewährt, es ist kein Grund ersichtlich, daran etwas zu ändern!
Diesen Punkt nimmt der Vorstand zur Kenntnis. Ebenso den nachfolgenden:
- **Allfälliges:**
Spitzl wirft die Frage auf, ob man in § 6.3.3 der TuWO nicht die Sonderregelung für U-18 Spieler, nämlich, dass sie in einer höheren Mannschaft so lange spielen dürfen, bis sie 5 Punkte erreicht haben, streichen sollte. Im letzten Jahr haben nur zwei Spieler 5 bzw 5,5 Punkte in der höheren Mannschaft erreicht. Einer davon (Miesenberger Wolfgang, JSV Mühlv.) hat in seiner Stammmannschaft 2. Kl. Nord nur zwei Mal gespielt, in der 1.Kl. Ost aber neun Mal. Er war also de facto Stammspieler in der 1. Kl. Ost, wo er 5,5 Punkte erreicht hat. Der andere (Tauber Andreas, SPG Sternstein) hat in seiner Stammmannschaft 1.Kl. Ost neun Mal gespielt und in der Kreisliga Nord 5 Punkte aus 6 Spielen erreicht. Im Sinne der Vereinfachung und Harmonisierung von Regeln ist der TA für die Streichung dieser Ausnahmeregel.
- Die Ausschreibung des 2. Mädchen-Schachtags sowie die der Senioren-MLM im Schnellschach wurde veröffentlicht.
- Für das von Jordan Boksiński und Roland Posch beim Landestag vorgestellte Projekt „Professionelles Schachtraining“ wird am 26. September ein Infoabend im Gasthof Neubauerhof in Hörsching stattfinden.

Kassier:

8 Vereine sind mit der Zahlung der Verbandsabgabe noch säumig. Diese werden vom Präsidenten und Kassier aufgefordert dies schnellstens zu begleichen.

Meldereferent:

Keine Wortmeldungen.

Fernschachreferent:

Die Landesmeisterschaft ist im Laufen. Ein Zugang zum Spielservers wird angestrebt. Dieser soll die Arbeit des Referenten erheblich erleichtern.

Damenreferent:

Die Damen-BL wird die ersten Runden in Hartkirchen abhalten.

Seniorenreferent:

Die Vorbereitungen zur Senioren-MLM im Schnellschach sind im Gange.

Jugendreferent:

Vom 9. bis 12. Oktober finden die Jugend-Bundesländer-Meisterschaften in Schnell- und Blitzschach in St. Veit/Glan statt. Am 26. 10 wird die Landesmeisterschaft im Schnellschach in Taufkirchen/Pram stattfinden. Dieser Verein war der einzige, der sich dafür beworben hat. Die

Landesmeisterschaft im Turnierschach, im Jänner wird in Linz im Kolping stattfinden. Zu beiden Veranstaltungen sind die Ausschreibungen in Arbeit.

Kreis Mitte:

Der Kreisvertreter fragt an, ob es möglich ist, eine an einem bestimmten Zeitpunkt festgelegte Partie vor-/nachzuspielen und eine weitere Partie zum gleichen Spieltermin zu spielen. Darauf ergeht folgende Antwort: „Es ist möglich, an einem Wochenende mehrere Partien zu spielen. Jedoch nur eine an einem Spieltag, auch wenn die Beginnzeiten unterschiedlich wären (z.B. Sonntag, 2. Klasse 9 Uhr und Landesliga 10 Uhr Da die Bedenkzeit mehr als eine Stunde beträgt, überschneiden sich die beiden Termine und daher ist es nicht möglich in beiden Klassen zuzuspielen).“ Mehrere Partien am selben Spieltag sind nur in der 2. Klasse Jugend möglich! Definition Spieltag: „Dies ist jener Tag, an dem der Spieltermin angesetzt wurde.“ Ein Vorspielen ändert nicht den Spieltag (z.B. ein Spieler hätte die Möglichkeit am Samstag Kreisliga und Landesliga zuzuspielen. Auch wenn er eine Partie vorspielt, ist es nicht erlaubt die andere Partie am Samstag zuzuspielen, da der Spieltag derselbe bleibt.

Allfälliges:

Die nächste Vorstandssitzung findet am 05.11.2014 um 18.45 Uhr im Sekretariat des OÖ Schachlandesverbandes, Waldeggstraße 16, 4020 Linz statt.

Günter Mitterhuemer
Präsident



Gerald Huemer
Schriftführer